

Windelband an Paul Siebeck, Heidelberg, 17.9.1909, Text nach einer Transkription von Klaus Christian Köhnke,¹ Umfang und Besonderheiten nicht bekannt, Staatsbibliothek zu Berlin, Haus Potsdamer Straße, NL 488

Heidelberg, 17.9.09

Hochgeehrter Herr Doctor

Morgen sende ich die grössere Hälfte des Ms. zur 5. Aufl. der G[eschichte] d[er] Ph[ilosophie] an Sie ab; bis zum Ende des IV. Teils (Renaissance); ich möchte es einschreiben,² daher geht es heute nicht mehr; doch wollte ich Sie davon sogleich in Kenntnis setzen.

Mit vorzüglicher Hochachtung ergebenst

W Windelband

Anmerkungen

¹ Transkription von Klaus Christian Köhnke] Kollation derzeit nicht möglich. Der Transkription liegt die Datei Manuskript: Windelband Briefe | herauszugeben von K. C. Köhnke | Ausdruck vom 1.3.2012 zugrunde, die den Herausgebern zur Verfügung steht. Ein Ausdruck dieser Datei befindet sich in öffentlichem Besitz (Universität Leipzig, Nachlass Klaus Christian Köhnke NL 330/3/1/2). Die Signatur des Originals ist mit Stichtag 14.5.2018 noch nicht bekannt. Laut telefonischer Auskunft von Roland Klein, Referat für Nachlässe und Autographen der Handschriftenabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin – Preussischer Kulturbesitz vom 21.11. und 2.12.2016 ist die Erfassung des Nachlasses 488 (Verlagsarchiv Mohr-Siebeck) noch nicht abgeschlossen.

² einschreiben] d. h. zur persönlichen Übergabe versenden